Montag, 13. März 2023

ERSCHEINUNGSBOTSCHAFT DER JUNGFRAU MARIA, ÜBERMITTELT IN FATIMA, PORTUGAL, AN DEN SEHER BRUDER ELÍAS DEL SAGRADO CORAZÓN DE JESÚS ANLÄSSLICH DES NEUNTEN JAHRESTREFFENS DER KINDER MARIAS

Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Durch dieses heutige Treffen habt ihr viele Dornen aus Meinem Unbefleckten Herzen entfernt. Dieses Herz blutet nicht mehr aus Schmerz und Leid für Seine Kinder, auch wenn die Welt in Dunkelheit ist.

Heute erstrahlt und entflammt dieses Unbefleckte Herz der Heiligsten Mutter Gottes durch die Gebete Ihrer Kinder, aller Kinder Marias, von neuem.

Aber dieses Ereignis, das heute Meinem Herzen widerfährt, ist geheimnisvollerweise nicht nur auf diesen Augenblick zurückzuführen, den ihr in Ehrlichkeit mit Mir und durch Mich mit Gott erlebt habt, sondern auch auf all die Augenblicke, die ihr mit Mir im Gebet des Herzens geteilt habt und die dieses Ereignis im innersten und tiefsten Teil Meines Mütterlichen Herzens vorbereitet haben.

Ich weiß, dass ihr nicht verstehen werdet, was das bedeutet. Deshalb bin Ich heute gekommen, um Mein erleuchtetes Herz zu enthüllen als einen Beweis für Gott von der Antwort Seiner Geschöpfe in dieser Welt; der Antwort derer, die den Frieden und das Gute in der Menschheit fördern und sich mit allen Geschwistern auf diesem Planeten vereinen, jenseits aller Religion oder Glaubensüberzeugung.

Denn das Zentrum und die Energie, die die ganze Menschheit eint, ist die Liebe Gottes, etwas, das die Welt immer mehr verliert, und es ist eure Verpflichtung, sie jeden Tag wiederzuerringen; zuerst durch eure aufrichtigen Taten der Liebe gegenüber denen, die euch umgeben, oder auch innerhalb eurer Familien, denn ihr wisst, in welcher Situation sich die Familie der Menschheit befindet: den Ideologien unterworfen, von Technologien hypnotisiert und in jedem Augenblick des Lebens auf die Probe gestellt.

Deshalb müsst ihr durch aufrichtiges und ehrliches Gebet jeden Tag bis zur Rückkehr Meines Geliebten Sohnes danach trachten, dass eure Familien diese geistigen Zellen seien, die Gott für diese Endzeit braucht.

Schützt die Werte der Familie dieser Menschheit vor euch selbst; jene Werte, die in diesen Zeiten durch eine vermeintliche Freiheit ausgemerzt und ausgerottet werden, einer "Freiheit", die von vielen Menschen dieser Welt ausgeht, die von Meinem Feind getäuscht und von ihrem geistigen Weg und ihrer Bestimmung abgebracht wurden.

Dies sind die Dornen, die ihr durch das Gebet aller Kinder Marias aus Meinem Mütterlichen Herzen entfernt habt. So kann Ich bei jeder Aufgabe und bei jeder Bitte, die der Vater an Mich richtet, Sein Projekt für die Menschheit zu schützen, mit euch rechnen.

Und auch wenn alles in dieser Welt überstürzt verläuft, bitte Ich euch nur, innezuhalten und nachzudenken. Entscheidet in dieser Zeit nicht impulsiv, erlaubt eurem Verstand nicht, euch zu

täuschen und zu verwirren. Betretet zuallererst das heilige Universum des Gebets, so wie ihr es in diesem Augenblick tut und auch zu anderen Zeiten getan habt; denn auf diese Weise wird nicht nur euer Bewusstsein mit dem Höchsten verbunden sein, mit der Quelle, die auch heute von vielen nicht gesucht wird, sondern ihr werdet auch von der heiligen geistigen Energie des Gebets geschützt und behütet sein.

Heute möchte Ich dem Orden Gnade Barmherzigkeit und allen Mitarbeitern der Marienzentren danken, die sich aufrichtig und ehrlich bemühen, die Werte der göttlichen Spiritualität auf der Erdoberfläche und in dieser Menschheit aufzubauen durch das okkulte Leben der Marienzentren, heiliger Epizentren des Lichtes der Geistigen Hierarchie, die in denen, die sie suchen, Gaben, Attribute und Gnaden spiegeln.

Die Säulen dieser Marienzentren sind Meine Kinder. Ein Zentrum der Gnade und der Barmherzigkeit kann sich ohne die ständige Anwesenheit aller Kinder Marias nicht erhalten.

Deshalb möchte Ich euch auf mütterliche Weise sagen, dass Ich in den letzten Jahren die Freude hatte, nicht nur zu sehen, wie die Marienzentren zu Rettungsinseln wurden, sondern auch mit Liebe und Freude jeden Augenblick der Liturgie zu betrachten, der in den Marienzentren geteilt wurde, jedes Opfer, das von jedem von euch erbracht wurde, ungeachtet eurer Reinigungsprozesse oder eurer Wüsten.

Auch wenn es nicht so scheint, wurden alle Marienzentren und Heiligtümer der Welt von Mir selbst eröffnet, damit die Seelen von der Quelle der Heilung und der Versöhnung trinken können.

Deshalb bitte Ich die tapferen Krieger und Wächter der Marienzentren, niemals die Arme zu senken. Mit jedem Tag, der vergeht, wird das verborgene Leben der Marienzentren für die Seelen notwendiger und dringender werden.

Ihr müsst es ermöglichen, dass die geistige Quelle, die in jedem Marienzentrum offen ist, sich niemals schließt; denn nach und nach, Tag für Tag, Woche für Woche, habt ihr selbst den schweren Durst jener Seelen gesehen, die fern von Gott sind und die im Konflikt mit der Höchsten Liebe stehen. Deshalb ist eure Empfangsbereitschaft, Aufnahme, Fürsorge und vor allem euer liebevoller Umgang mit den Pilgern etwas, das man in dieser Zeit nicht verstehen kann.

Deshalb bitte Ich euch jetzt, auf die Zeichen zu achten, die Ich durch die Herzen der Pilger senden werde, denn auch sie sind Meine Kinder, sie sind Kinder Gottes, die die gleiche Erlösung verdienen, die ihr erhaltet, und die vor der Quelle der Gnade stehen müssen, so wie ihr es viele Male getan habt.

Seht, was die Modernitäten Meinen Kindern antun. Werdet ihr es schaffen, trotz allem noch mehr mit Mir verbunden zu sein, so wie die Hierarchie angesichts der schwierigsten Höllen dieser Welt mit Gott verbunden und auf Ihn konzentriert ist?

Ihr dürft die Gelegenheiten nicht verpassen, Meine Kinder, denn Meine Zeit mit euch geht zu Ende, und Mein Wort ist nicht umsonst, denn Ich komme als die Große Botin Gottes, als der Große Spiegel der Liebe des Vaters, um alle Geschöpfe einzuschließen und aufzunehmen, ungeachtet ihrer geistigen Schulden, denn es sind die Liebe und die Gnade, die das Unmögliche in Mögliches verwandeln, die die Finsternis in Licht verwandeln, die das Verderben in Freiheit erlösen.

Mit diesem Gefühl, das Ich mit allen Kindern Marias und besonders mit den Wächtern und Hütern der Marienzentren erlebt und geteilt habe, möchte Ich Mich heute von hier zurückziehen, denn in diesem Augenblick habe Ich die Freude, erneut zu sehen, was jedes Marienzentrum bis heute manifestieren konnte.

Mehr als eure Hände und Arme, die den Marienzentren dienen, benötige Ich euer Herz, ein liebevolles und friedliches Herz, damit eines Tages Meine Kinder, die die Marienzentren hüten, allein durch ihre Anwesenheit die Räume heiligen und segnen können, so wie eure Himmlische Mutter jedes Treffen heiligt und segnet.

Damit ihr Meine Botschaft der Liebe tiefgründig versteht, werde Ich an diesem besonderen Tag wieder neue Kinder Marias weihen, die Ich einlade, sich diesem Altar zu nähern, um Meinen Segen zu empfangen.

Und während die Melodie der Kinder Marias erklingt, bereitet sich eure Himmlische Mutter vor, damit Ich durch diese einfache, aber tiefgehende Weihe alle Meine bereits geweihten Kinder erneut segnen kann.

Ich lade euch ein, mit euren Händen das Zeichen der Empfangsbereitschaft zu machen, damit ihr von Meinem Herzen die Lichtblumen des Himmels erhalten könnt, die die schönsten Attribute der Schöpfung in sich tragen.

Bruder Elías del Sagrado Corazón de Jesús:

Ihr könnt näherkommen.

Heute möchte Ich diese Meine Kinder segnen, die gekommen sind, um an diesem besonderen Tag für Mein Unbeflecktes Herz ihre Weihe zu erleben: an diesem Tag, an dem Ich, wie an jedem 13. März, die Gaben, Verdienste, Gebete und Bitten aller Kinder Marias vor Gott darbringen kann.

Heute versammle Ich hier durch diese Weihe verschiedene Nationen Europas, die aufgerufen sind, die Zeit der Erlösung durch betende Herzen zu leben.

Ich weihe und segne euch und gebe euch Meinen Segen und einen Kuss der Liebe.

Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Bruder Elías del Sagrado Corazón de Jesús:

Singen wir alle die Hymne der Weihe. Wir stehen auf.

Lied: Hymne der Kinder Marias.

Schließen wir jetzt dieses Treffen mit der Mutter Gottes, diese Begegnung mit der Liebe einer Mutter, die niemals müde wird, die sich immer hingibt und uns die Unermesslichkeit Ihrer unermüdlichen Liebe zeigt und die uns alle geduldig in etwas erneuert, das so einfach ist: Ihre tiefe, reife und mütterliche Liebe.

Danke, Göttliche Mutter, für alles, was Du uns gibst!

Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.